

A N F R A G E von Marcel Lenggenhager (BDP, Gossau), Markus Späth (SP, Feuerthalen) und Lorenz Schmid (CVP, Männedorf)

betreffend Erhaltung wertvoller Industriezeugen

Auf dem Sulzerareal in Winterthur werden in Tausenden von Stunden Freiwilligenarbeit wertvolle Dampfmaschinen restauriert. Weltweit findet sich kaum eine vergleichbare Sammlung mit ähnlich wichtigen, gut erhaltenen und funktionstüchtigen materiellen Zeugen der Industriegeschichte. Die Sammlung ist nicht nur für die historische Forschung und für Geschichtsinteressierte von hoher Bedeutung, sie stellt auch für Studierende der ZHAW einmalige Studienobjekte zur Verfügung. Die Stiftung Dampfzentrum als Besitzerin der Sammlung steht nun aber vor beinahe unüberwindbaren Problemen: Die Sammlung am bisherigen Standort ist akut bedroht, die Finanzierung nur noch bis Ende 2014 gesichert.

Deshalb bitten wir den Regierungsrat um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Wie beurteilt der Regierungsrat den Wert der Dampfmaschinensammlung in Winterthur als Zeugen der Zürcher Industriekultur?
2. Was für Möglichkeiten sieht der Regierungsrat, diese einmalige Sammlung vor der Auflösung zu retten, kurzfristig geeignete Lagerräume und längerfristig definitive Ausstellungsräume – als «lebendiges Museum – zur Verfügung zu stellen?
3. Ist der Regierungsrat bereit, sowohl für eine Übergangslösung als auch für eine definitive Lösung Gelder aus dem Lotteriefonds oder andern Finanzierungsquellen zu sprechen?
4. Ist der Regierungsrat bereit, eine Vertretung in den neuen Stiftungsrat zu delegieren?

Marcel Lenggenhager
Markus Späth
Lorenz Schmid